



Navis, am 09.10.2009

GZ: 70333/PRO/0033/2009
Protokoll Nr.: 06/2009

Kundmachung

über die öffentliche Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis welche am 08.10.2009 im Sitzungszimmer der Gemeinde Navis stattgefunden hat

Anwesende: Bürgermeister Geir Christoph als Vorsitzender sowie Hilber Peter, Volderauer Maria, Mayr Siegfried, Pixner Hubert, Taxer Wolfgang, Taxer Otmar, Gebauer Vinzenz, Salchner Erwin, Mösl Richard, Prechtl Josef, Geir Günter und Kolb Paul als Ersatzer.

Weiters anwesend: 7 Zuhörer.

Entschuldigt: Moser Vinzenz.

Beginn: 20.00 Uhr.

Zu Beginn der Sitzung bittet Bgm. Geir Christoph um Aufnahme von Tagesordnungspunkt 7 - Behandlung des Ansuchens des Sportvereins Navis - Sektion Schi um Gewährung einer finanziellen Unterstützung für die Anschaffung eines Laptops. Dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

ERLEDIGUNGEN

Punkt 01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 17.08.2009.

Das Protokoll der Sitzung vom 17.08.2009 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Punkt 02. Aussprache und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise beim Kindergarten.

Beim neuerlichen Antrag auf Aufhebung des Gemeinderatsbeschluss vom 15.04.2009 - Punkt 2 über die Zusammenlegung der Volksschulen und Nutzung des frei werdenden Gebäudes als Kindergarten stimmen Salchner Erwin, Pixner Hubert und Mayr Siegfried dafür, neun Gemeinderäte stimmen gegen die Zusammenlegung und Kolb Paul enthält sich der Stimme. Der Gemeinderat beschließt weiters mit 7 Stimmen, den neuen Kindergarten auf dem Areal des derzeitigen Mesnerhauses zu errichten. Für die Variante des Neubaus auf der Turnhalle in St. Kathrein stimmt kein Gemeinderat, die Gemeinderäte Geir Günter, Pixner Hubert, Mayr Siegfried, Taxer Wolfgang, Taxer Otmar und Kolb Paul enthalten sich der Stimme. Weiters wird beschlossen, dass der mit der Diözese auszuarbeitende Vertrag bezüglich der Ablöse des Wohnungsnutzungsrechtes durch die Kirche im Mesnerhaus erst durch einen Juristen geprüft werden muss und das Prüfungsergebnis dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgelegt werden muss.

Punkt 03. Aussprache und Beschlussfassung über den Grundankauf von Jenewein Alfred in Navis, Außerweg 104, für die Sillverbauung und die Anlegung eines Radweges.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Punkt zu vertagen, da vom Grundeigentümer noch einmal Gespräche mit der IKB über allfällige Vertragsmodalitäten geführt werden müssen.

Punkt 04. Behandlung des Ansuchens von Mair Harald in Navis, Oberweg 86, auf Verzicht des Vor- und Wiederkaufsrechtes durch die Gemeinde für die Liegenschaft in EZ 426.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, auf das Vor- und Wiederkaufsrecht durch die Gemeinde für die Liegenschaft in EZ 426 zu verzichten, gleichzeitig wird auch der Verzicht auf das Vor- und Wiederkaufsrecht für die angrenzende Liegenschaft in EZ 427 im Besitz von Mair Wilfried in Navis, Außerweg 34b, einstimmig beschlossen.

Punkt 05. Behandlung des Ansuchens der Naviser Musig Eulen um Gewährung einer Subvention.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Subvention als Jugendförderung für die Musikkapelle zu gewähren. Der Betrag wird mit € 500,- festgesetzt und einmalig ausbezahlt.

Punkt 07. Behandlung des Ansuchens des Sportvereins Navis - Sektion Schi um Gewährung einer finanziellen Unterstützung für die Anschaffung eines Laptops.

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dem Sportverein - Sektion Schi für den Ankauf eines Laptops eine einmalige Subvention in Höhe von € 400,- zu gewähren.

Punkt 06. Anträge, Anfragen, Allfälliges.

Zum defekten Weiderost beim Weg zum „Boar“ teilt der Bürgermeister mit, dass eine Begehung mit DI Heidenberger von der Güterwegabteilung des Landes stattgefunden hat. Dabei wurde grob geschätzt, dass eine Erneuerung ca. € 40.000,- kosten würde. Daher wird getrachtet, dass ein Einvernehmen mit Resch Thomas über eine totale Entfernung des Rostes erzielt werden kann. Im Herbst werden die schlimmsten Kanaldeckel im Bereich der Gemeindestraße saniert.

Weiters teilt der Bürgermeister mit, dass die Auffahrt zum Oberweg im Bereich „Tuxneuner“ neu asphaltiert wird, die Arbeiten dazu beginnen in der nächsten Woche. Der Kanal im Bereich Albelerfeld in Außerweg wird heuer noch provisorisch (Austauschen einiger Rohre) repariert, für das kommende Jahr wird ein Projekt für eine Erneuerung ausgearbeitet.

Salchner Erwin hält zu den auftretenden Vorwürfen, die Gemeinschaft der Vereine solle sich finanziell an der Errichtung des Spielplatzes am Sportplatz beteiligen, fest, dass die Dorfgemeinschaft in den letzten Jahren ohnehin bereits ca. € 70.000,- in die Festanlage investiert hat und somit das Gemeindebudget entlastet hat.

Für die Anlegung einer Bushaltestelle im Bereich Friesner fand eine Begehung mit einem Vertreter des Landes statt. Dabei wurde festgehalten, dass in diesem Bereich eine Haltestelle angelegt wird, eine entsprechende Beleuchtung ist allerdings noch erforderlich. In diesem Zuge wurden auch alle anderen

Haltestellen begutachtet, die zu behebenden Mängel werden der Gemeinde mitgeteilt. Weiters wurde dabei erörtert, dass neue einheitliche Haltestellenzeichen bei allen Haltestellen eingerichtet werden.

Zu den von der Gemeinde gewünschten Geschwindigkeitsbeschränkungen teilt Geir Günter mit, dass die Messungen im Bereich Beileler durchgeführt worden sind und nunmehr auf die Auswertung zu warten ist.

Pixner Hubert kritisiert, dass das Problem mit der Wasserableitung aus der Kerschbaumsiedlung im Bereich Taxer Artur noch immer nicht gelöst wurde, obwohl schon im Herbst 2008 darüber gesprochen wurde. Dabei ist akuter Handlungsbedarf gegeben.

Weiters teilt er mit, dass es Probleme mit dem Lernen in der zweiten und dritten Klasse der Volksschule Innernavis (Abteilungsunterricht) gibt.

Salchner Erwin möchte zur letzten Sitzung protokolliert haben, dass seiner Meinung nach der Spielplatz in der Kerschbaumsiedlung zur Gänze von der Gemeinde finanziert werden soll.

Prechtl Josef regt an, dass die Urnengräber für den Friedhof nunmehr bestellt werden sollten.

Hilber Peter teilt, dass in der Volksschule in St. Kathrein nach den Hochwettern Wasser eingedrungen ist, unter anderem durch einen Rückstau aus dem Kanal. Daher ist eine Reparatur dringend nötig, Pixner Hubert erklärt sich bereit, umgehend eine Kamerabefahrung zu veranlassen.

Kundgemacht am: 09.10.2009
Abzunehmen am: 27.10.2009

Der Bürgermeister
i.A.

